

Pressemitteilung

EXPO REAL Umfrage Digitalisierung und Transformation sind die drängendsten Themen der Immobilienbranche

17. September 2024

Auch in diesem Jahr hat die EXPO REAL ihre Teilnehmer in einer Online-Befragung um ihre Einschätzung zur aktuellen Lage der Immobilienbranche gebeten. Insgesamt 516 Aussteller und Besucher der Messe haben sich an der im August durchgeführten Umfrage beteiligt.

Das Thema des diesjährigen Stimmungsbarometers der EXPO REAL „Zukunftsfähigkeit der Immobilienbranche“ trifft den Nerv der Befragten, erklärt Stefan Rummel, Geschäftsführer der Messe München: „Die EXPO REAL 2024 findet in einer Zeit statt, in der sich für Immobilien und Investitionen viel verändert hat. Dem trägt die Messe in diesem Jahr nicht nur mit einem umfangreichen Konferenzprogramm Rechnung, sondern auch mit dem neuen Ausstellungsbereich ‚Transform & Beyond by EXPO REAL‘, der sich erstmals ganz den Zukunfts- und Transformationsthemen der Immobilienbranche widmet.“

Digitalisierung und Zinspolitik prägen Branche spürbar

Von den Themen, die die Immobilienbranche aktuell beeinflussen, halten 91 Prozent der Befragten die Digitalisierung für sehr wichtig oder wichtig, 88 Prozent die Zinspolitik, 87 Prozent energiewirtschaftliche Lösungen für Quartiere und 82 Prozent die Dekarbonisierung von Städten und Gebäuden.

Datenzentren gewinnen stark an Bedeutung

Bei der Frage, welche Nutzungsarten in Zukunft an Bedeutung gewinnen werden, steht für 70 Prozent Wohnen an erster Stelle, gefolgt von Pflegeimmobilien (67 Prozent) und Datenzentren (61 Prozent). Diese drei

Sabine Wagner
PR Manager
Tel. +49 89 949-20802
Fax +49 89 949 97-20802
sabine.wagner@messe-muenchen.de

Messe München GmbH
Am Messesee 2
81829 München
Deutschland
messe-muenchen.de

Nutzungsarten wurden zwar auch in der Vorjahresbefragung als wichtig eingestuft. Dass aber insbesondere der Wert für Datenzentren von 49 Prozent im Jahr 2023 auf 61 Prozent in der aktuellen Befragung gestiegen ist, unterstreicht nochmals die Bedeutung rund um das Thema Digitalisierung.

Zukünftig relevante Investoren

Für 83 Prozent der Befragten sind zukünftig Pensionsfonds und Versorgungswerke sehr relevant oder relevant für Investitionen, für 79 Prozent Family Offices. Während sich ebenfalls 79 Prozent für Private Equity aussprechen, sind es beim Crowdfunding über Internetplattformen nur 27 Prozent.

Möglichkeiten für bezahlbaren Wohnraum

Als entscheidende Faktoren für bezahlbaren Wohnraum sehen 95 Prozent Bauen im Bestand als sehr wichtig oder wichtig an, die Kosten von Grund und Boden 88 Prozent, dicht gefolgt vom seriellen Bauen mit 87 Prozent. Letzteres Thema wird auch auf der EXPO REAL besonders im Fokus stehen, wie Claudia Boymanns, Exhibition Director der EXPO REAL, betont: „Wir haben in diesem Jahr die Sonderschau ‚Bauen im Bestand‘, in deren Rahmen auch einige Praxisbeispiele präsentiert werden. Außerdem bieten wir auf dem Career Day einen eigenen Slot an, um auch Young Professionals stärker an das Thema heranzuführen“.

Europa und USA bieten weiterhin Chancen

Das größte Wachstumspotenzial sehen 54 Prozent in A-Lagen in B-Städten, während 46 Prozent auf B-Lagen in A-Städten setzen. Global betrachtet halten 81 Prozent Europa weiterhin für sehr wichtig oder wichtig, gefolgt von den USA (66 Prozent) und Asien-Pazifik (61 Prozent). Innerhalb Europas gelten Westeuropa (82 Prozent) inklusive der D-A-CH-Region (78 Prozent) sowie Nordeuropa (81 Prozent) als die wichtigsten Immobilienmärkte der Zukunft.

Transformation ist unerlässlich

Als wichtigste Maßnahme zur Zukunftssicherung der Branche nennen 63 Prozent der Befragten die Transformation des Immobilienbestands, gefolgt von neuen Geschäftsmodellen mit 56 Prozent und verstärkter Digitalisierung mit 54 Prozent.

„All diese Themen werden nicht nur an den Messeständen diskutiert, sondern auch bei den zahlreichen Veranstaltungen in den Foren, auf weiteren Bühnen und in den Konferenzräumen“, erklärt Boymanns und Rummel ergänzt: „Die EXPO REAL ist der Treffpunkt der Immobilienbranche, weil hier der Austausch gefördert, aktuelle Entwicklungen, Trends und ihre Auswirkungen analysiert und gemeinsame Lösungsansätze diskutiert werden. Und das ist in diesem Jahr wichtiger denn je.“

An der Online-Umfrage haben sich 516 Aussteller und Besucher der EXPO REAL beteiligt. Die Befragung wurde im August 2024 vom unabhängigen Marktforschungsinstitut IfaD im Auftrag der EXPO REAL durchgeführt.

Weitere Informationen gibt es online unter <https://exporeal.net>

Über die EXPO REAL

Die EXPO REAL ist Europas größte Messe für Immobilien und Investitionen und gilt als Netzwerk- und Geschäftsplattform für Marktteilnehmer aus der ganzen Welt. Die Messe bildet sowohl die unterschiedlichen Segmente der Immobilienwirtschaft – Büro, Retail, Hotel, Logistik, Wohnen und andere mehr – als auch den gesamten Lebenszyklus der Immobilien, von Projektentwicklung und Investition über Finanzierung und Vermarktung bis hin zum Betrieb. Ein weiterer Fokus liegt auf den Themen Nachhaltigkeit, Digitalisierung und Transformation der Immobilienwirtschaft. Die nächste EXPO REAL findet vom 7. bis 9. Oktober 2024 statt.

Messe München

Als einer der bedeutendsten Messeveranstalter der Welt zeigt die Messe München auf ihren weltweit rund 90 Fachmessen die Welt von morgen. Darunter sind zwölf Weltleitmessen wie bauma, BAU, IFAT oder electronica. Das Portfolio umfasst Fachmessen für Investitions- und Konsumgüter ebenso wie für neue Technologien. Zusammen mit ihren Tochtergesellschaften organisiert sie Fachmessen in China, Indien, Brasilien, Südafrika, Türkei, Singapur, Vietnam, Hongkong, Thailand und den USA. Mit einem Netzwerk von über 15 Beteiligungsgesellschaften und fast 70 Auslandsvertretungen ist die Messe München in mehr als 130 Ländern aktiv. Die jährlich mehr als 150 Veranstaltungen ziehen im In- und Ausland rund 50.000 Aussteller und rund drei Millionen Besucher an.